

Teilnahmegebühr:

125,- € zzgl. der ges. USt. in Höhe von derzeit 19 %

Anmelde- und Teilnahmebedingungen:

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, erfolgt die Anmeldebestätigung/Rechnung nach Eingang und Reihenfolge der Anmeldung. Im Übrigen berechtigt nur die vollständige Zahlung der Teilnahmegebühr zur Teilnahme.

Am Tag der Veranstaltung gilt die Corona-Bekämpfungsverordnung (CoBeLVO) des Landes Rheinland-Pfalz in ihrer aktuellen Form.

Unser verbindlich für alle Teilnehmer gültiges und mit der Kreisordnungsbehörde abgestimmtes Hygienekonzept geht Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung zu. Eine spontane Teilnahme am Veranstaltungstag ohne Anmeldebestätigung sowie eine Teilnahme bei Nichtbeachtung unseres Hygienekonzeptes ist leider nicht möglich.

Bei Abmeldung/Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 30,- € zzgl. USt. Danach bzw. bei Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Anmeldung:

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum 21.10.2022 unter www.sievert.de/sanierungsforum.de

Anerkennung:

Die Anerkennung unseres Sanierungsforums gemäß Fortbildungsrichtlinien der Ingenieur- und Architektenkammern ist beantragt.

Entsprechende Teilnahmebestätigungen werden ausgestellt.

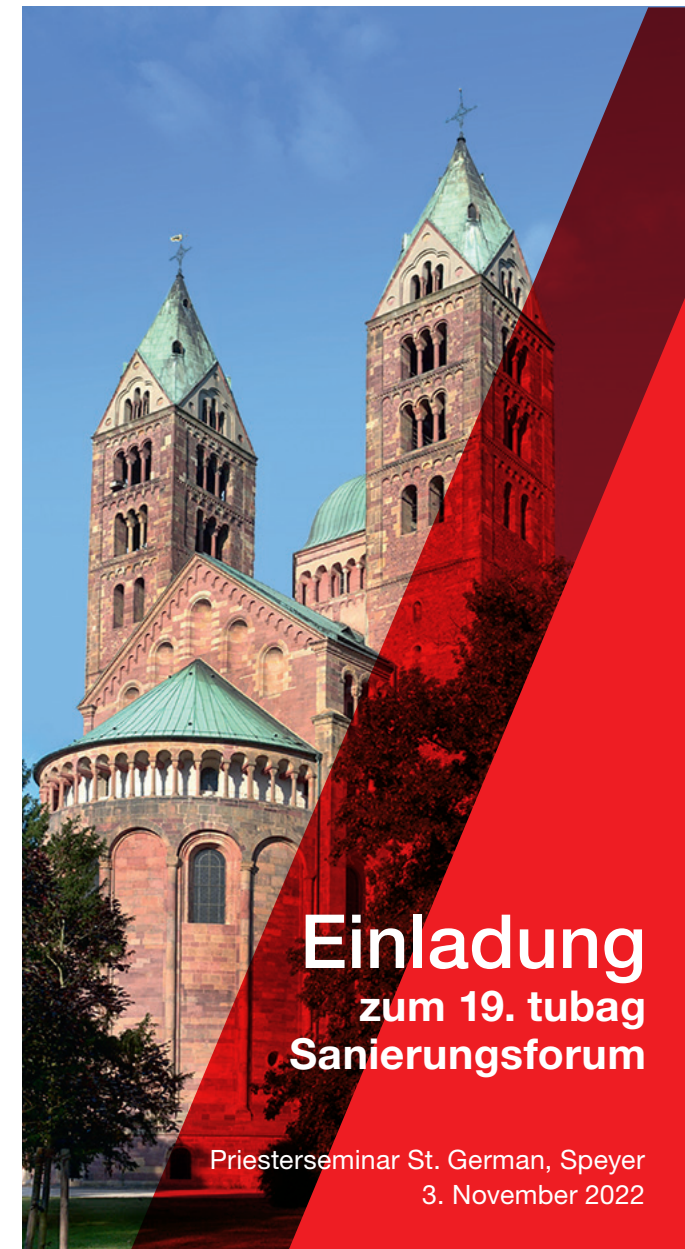


2004	Frauenkirche, Dresden	2015	Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe, Kassel
2005	Marksburg, Braubach	2016	Abtei Rommersdorf, Neuwied
2006	Kornmarktkirche, Mühlhausen	2017	Maritim Hotel am Schlossgarten, Fulda
2007	Museumsinsel, Berlin	2018	Kurfürstliches Schloss, Koblenz
2008	Festung Ehrenbreitstein, Koblenz	2019	Palais Prinz Carl, Heidelberg
2009	Plassenburg, Kulmbach	2020	Welcome Kongresshotel, Bamberg
2010	Alte Nikolaischule, Leipzig	2021	Sayner Hütte Bendorf-Sayn
2011	Haus am Dom, Frankfurt	2022	Priesterseminar St. German, Speyer
2012	Ritterakademie, Lüneburg		
2013	Das Wormser, Worms		
2014	Jugend- und Kulturzentrum „mon ami“, Weimar		

Veranstaltungsort, Anreise sowie Parkmöglichkeiten:

- Priesterseminar St. German, Am Germansberg 60, 67346 Speyer
- Begrenztes Parkplatzkontingent am Veranstaltungsort. Alternative Parkmöglichkeit am Festplatz (Tagesticket 3,- €, ca. 15 Min. fußläufig entfernt).
- Busverbindung ab Bahnhof Speyer vorhanden, Fahrplan-Auskünfte unter www.vrn.de

Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG • Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück
Standort: Tubag-Allee 12 • 56642 Kruft
sanierungsforum@sievert.de • www.tubag.de • www.sievert.de
Veranstaltungsservice: Tel. +49 2652 81401 • Fax +49 541 601 5533 601



Einladung
zum 19. tubag
Sanierungsforum

Priesterseminar St. German, Speyer
3. November 2022

Programm 19. tubag Sanierungsforum

Sehr geehrte Damen und Herren,

im 100. Jubiläum der tubag, möchten wir Sie unter dem Motto „**Wer die Vergangenheit nicht ehrt, verliert die Zukunft**“ (Friedensreich Hundertwasser) herzlich zum 19. tubag Sanierungsforum einladen.

Die von uns als Veranstaltungsort gewählte Stadt Speyer ist mit den **UNESCO Weltkulturerbestätten Dom zu Speyer sowie der Mikwe** ein Beweis für die Notwendigkeit, die Vergangenheit zu ehren und für die Zukunft zu erhalten.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Bauforschern, Restauratoren, Materialkundlern, Planern/Architekten und Denkmalpflegern ist hier von entscheidender Bedeutung.

In unserem 19. tubag Sanierungsforum stellen Fachleute den **richtigen Umgang mit historischer Bausubstanz** vor und haben sowohl die geschichtliche Entwicklung als auch die fachlichen Erhaltungsmaßnahmen zum Thema. An weiteren Objektbeispielen wie der Stadtmauer Worms sowie der Festungsanlage in Landau, wird die wichtige und gute Zusammenarbeit unterschiedlicher Fachbereiche anschaulich verdeutlicht.

Das Kalkbrennen sowie der Umgang mit besonderen Herausforderungen in der Mauerwerksinstandsetzung werden ebenfalls in Vorträgen beleuchtet und runden das Kernthema der **Erhaltung historischer Bausubstanz** entsprechend ab.

Im Anschluss an die Vorträge haben Sie die Möglichkeit, den Dom zu Speyer und den Judenhof/Museum SchPIRA/Mikwe vor Ort in zwei wählbaren Führungen zu erleben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Speyer und auf interessante sowie informative Gespräche.

Mit freundlichen Grüßen

ANMELDUNG
bis zum **21.10.2022**
(begrenzte Teilnehmerzahl)



i. A. Dr. Petra Egloffstein
Bauberaterin Spezialanwendungen tubag
Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG, Osnabrück

Ab 08:30 Uhr stehen für Sie ein kleiner Snack und Kaffee bereit.

- 09:00 Uhr **Begrüßung/Moderation**
Dr. Petra Egloffstein,
Bauberaterin Spezialanwendungen tubag
Gerrit Sievert, Sievert SE, Osnabrück
Elsken Herchenröder, Sievert SE, Osnabrück
- 09:15 Uhr **Ludwig I und der Dom zu Speyer**
Bau- und Planungsgeschichte
Dipl.-Ing. (FH) MA Hedwig Drabik,
Dombaumeisterin, Speyer
Ausführungsplanung und Umsetzung – Die Vorhalle
Roger Thamm, Restaurator VDR, Niederneisen
- 10:15 Uhr Kaffeepause**
- 10:45 Uhr **Jüdische Zeugnisse aus dem Mittelalter –**
Der Judenhof und das Judenviertel in Speyer
Dr. Alexandra Fink, Leiterin Fachbereich Inventarisierung und Fachdienst Bauforschung, Direktion Landesdenkmalpflege/GDKE, Mainz
- 11:15 Uhr **Die Instandsetzung der Stadtmauer Worms**
Planung
Dipl.-Ing. (FH) Hannah Lunemann M.A.,
Heritage Conservation, Worms
Bauforschung
Achim Wendt M. A., Leiter Büro für Bauforschung & Dokumentation, Heidelberg
Restaurierung
Dipl.-Rest. (FH) Kristina Brakebusch,
Restauratorin, Düsseldorf
- 12:00 Uhr **Mauerwerksinstandsetzung –**
Umgang mit besonderen Herausforderungen
Architekt Dipl.-Ing. FH Marc Sattel,
Architekturbüro AltBauPlan, Maxdorf
Dipl.-Ing. Christian Reetz,
Ingenieurbüro netzplan bau, Darmstadt
- 12:30 Uhr Mittagspause**

- 13:30 Uhr **Festung Landau –**
Inwertsetzung ist Instandsetzung?
Dipl.-Ing. Architektur Joerg Seitz,
Stadtplaner, StadtDenkmalpfleger, Landau
- 14:00 Uhr **Kalkbrennen – Vom Feldversuch**
zum historischen Mörtel
Matthias Wittner,
Steinbearbeitung u. Restaurierung, Deiningen
- 14:30 Uhr **Zusammenfassung /**
Ausblick auf das 20. tubag Sanierungsforum 2023
(bis max. 15:00 Uhr)
Dr. Petra Egloffstein,
Bauberaterin Spezialanwendungen tubag

Individuelle Abfahrt zu den Führungen

- 15:30 Uhr **Domführung Speyer**
ca. 1 h; begrenzte Teilnehmerzahl,
verbindliche Anmeldung erforderlich
- 15:30 Uhr **Führung Judenhof / Museum SchPIRA / Mikwe**
ca. 1 h; begrenzte Teilnehmerzahl,
verbindliche Anmeldung erforderlich
- (Wir bitten um Verständnis, dass nachträgliche Anmeldungen zur Führung aufgrund begrenzter Teilnehmerzahlen ggfs. nicht möglich sind.)

Ende gegen 16:30 Uhr